

Früh - ling mag er sehr, der  
 klei - ne brau - ne Bär!

**STROPHE 2:** Wenn es Sommer wird, steckt der kleine braune Bär  
 seine Schnauze aus der Höhle, ja, den Sommer mag er sehr!  
 Fühlt die Sonne auf dem Fell  
 und läuft zum Fischfang an den Fluss.  
 Tobt mit Freunden, liegt im Schatten,  
 schleckert Honig mit Genuss.

**REFRAIN:** Das mag der kleine braune Bär,  
 wenn es Sommer wird, das mag er sehr!  
 Ja, den Sommer mag er sehr, der kleine braune Bär!

**STROPHE 3:** Wenn es Herbstzeit wird, steckt der kleine braune Bär  
 seine Schnauze aus der Höhle, ja, den Herbst, den mag er sehr!  
 Sieht die bunten Blätter fallen,  
 spürt den Regen, hört den Wind,  
 futtert noch die letzten Beeren,  
 weil sie süß und saftig sind.

**REFRAIN:** Das mag der kleine braune Bär,  
 wenn es Herbstzeit wird, das mag er sehr!  
 Ja, den Herbst, den mag er sehr, der kleine braune Bär!

**STROPHE 4:** Wenn es Winter wird, steckt der kleine braune Bär  
 keine Schnauze aus der Höhle, doch den Winter mag er sehr!  
 Draußen ist es weiß und eisig,  
 drinnen mollig warm und still.  
 Endlich hat er Zeit zum Träumen,  
 und das ist es, was er will.

**REFRAIN:** Das mag der kleine braune Bär,  
 wenn es Winter wird, das mag er sehr!  
 Ja, den Winter mag er sehr, der kleine braune Bär!